



# Biografie-Workshop «Perspektivenwechsel»

Das eigene Leben neu befragen  
Zusammenhänge und Kraftquellen entdecken  
Entwicklungsmöglichkeiten ergreifen

4. – 6. September 2020 oder 9.-11. Oktober 2020, Basel

## Wiederkehrende Sinnfragen

Immer wieder neu tauchen drängende Fragen im Leben auf: Wie kann es weitergehen? Welche Aufgaben will ich ergreifen? Welche Werte sind mir wichtig? Mit welchen Menschen will ich mich verbinden? Was ist mir jetzt wesentlich im Leben?

## Muss ich mich von bestimmten Idealen verabschieden oder alles ändern?

Geht es nun darum, pragmatischer zu werden? Den äusseren Notwendigkeiten des Lebens zu folgen und seine innere Stimme zum Schweigen zu bringen? Oder muss ich alles «über den Haufen werfen», was bisher war? Das Gefühl des «Alles oder Nichts» kann dazu führen, dass ich meine Ideale als blockiert empfinde und die Freude für meine Aufgaben und für die Gestaltung von Beziehungen verliere.

## Durch Rückblick auf Lebensereignisse an die Wirklichkeit neu anschliessen

Die Vergangenheit hat uns zu dem Ort geführt, von dem aus wir heute losgehen: die physischen Grundlagen, Gewohnheiten, Fähigkeiten, Gefühle, Vorstellungen und Ideale. Jede Zeit des Lebens hat andere Entwicklungsaspekte und schenkt uns neue Möglichkeiten. Durch Einbezug der physisch-seelisch-geistigen Entwicklungsgesetze erscheinen die Ereignisse meines bisherigen Lebens in einem neuen Licht, so dass ich freier werde, die Zukunftsmöglichkeiten zu erkennen und eigene Potentiale auszuschöpfen.

Atelier für Counselling und Biografiearbeit Andrea Motte

## Der Prozess

Ausgehend von der eigenen aktuellen Lebenssituation und den damit zusammenhängenden offenen Fragen werden wir durch Anschauen beispielhafter Ereignisse in der Vergangenheit den roten Faden aufsuchen, der mit diesen Fragen in Verbindung steht. Er führt uns neu zu dem eigenen Leitstern und zum Aufgreifen konkreter nächster Schritte. Dabei ist jede/r selbst Expertin/Experte Ihres/seines Weges und die Übungen ermöglichen einen selbstgeführten Prozess.

## Grundlagen

Der übungsbasierte Prozess ist insbesondere inspiriert von Coen van Houten, Gründer des *New Adult Learning Movement* (NALM) und Julia Kubler, Trainerin *Intuitive Colour Counselling* (GB). Der Arbeit liegt das Menschen- und Weltverständnis der Anthroposophie Rudolf Steiners zu Grunde.

Der Biografie-Workshop findet in einer kleinen Gruppe von 4-6 Teilnehmern statt und beinhaltet auch künstlerische Übungen. Es werden keine Vorkenntnisse vorausgesetzt.

## Workshop-Termine und Zeiten

Freitag, 4. – Sonntag 6. September 2020 oder Freitag 9. – Sonntag 11. Oktober 2020, Jeweils Freitag: 19.30 Uhr - 21.00 Uhr und Samstag sowie Sonntag: 9.00 Uhr - 17.30 Uhr

## Kosten

CHF 320 (gültig 2020)

## Ort

Basel, genauer Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben.

## Kursleitung

Andrea Motte, Biografiearbeiterin (2005 WIE, Arlesheim) und Counsellor (2015 Diplom Association of Natural Medicine Ltd. GB) sowie Seminarleiterin von Schicksalslernseminaren (2014 Anthroposophical Training Programme, Julia Kubler und Malcolm Daniels, GB, NALM). Erwachsenenbildnerin (2016 SWEB Fachhochschule NW).

## Kontakt

Atelier für Counselling und Biografiearbeit, Email: [lotte.hatebur@bluewin.ch](mailto:lotte.hatebur@bluewin.ch); Tel. +41 79 749 09 32, [www.motte.ch](http://www.motte.ch)

Ich bin mir selbst ein unbekanntes Land  
und jedes Jahr entdeck' ich neue Stege,  
Bald wandr' ich hin durch meilenweiten Sand  
und bald durch blütenquellende Gehege.  
Sooft mein Ziel im Dunkel mir entschwand,  
verriet ein neuer Stern mir neue Wege.

Christian Morgenstern